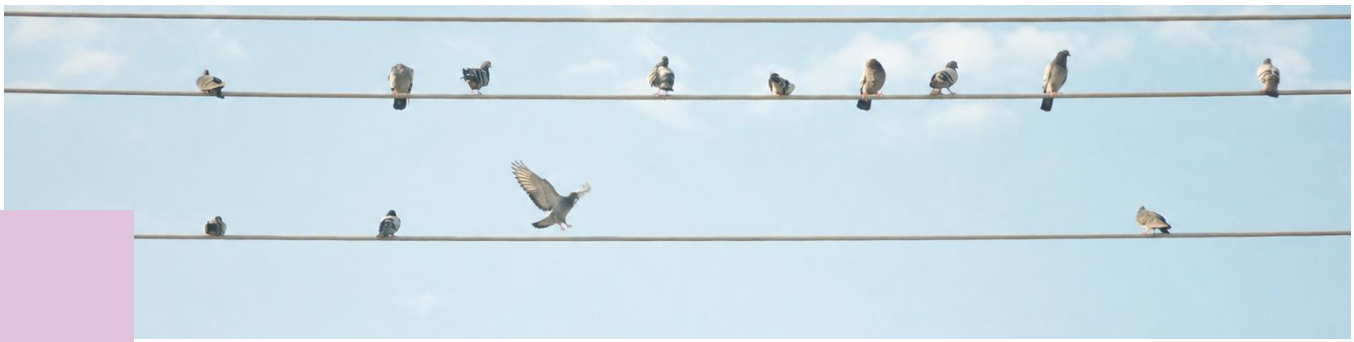


Gemeinsam erfolgreich zurück in den Job.

Psychische Erkrankungen führen oft zu langen Arbeitsausfällen und Stellenverlust. Eine Machbarkeitsstudie erprobt nun, wie der Wiedereinstieg besser koordiniert gelingt. Nehmen auch Sie teil!

Die Machbarkeitsstudie des Schweizerischen Versicherungsverbands SVV, der angeschlossenen Krankentaggeldversicherer und WorkMed setzt dort an, wo der Wiedereinstieg entschieden wird: im Zusammenspiel von Behandlungsperson, Patientin/Patient, Arbeitgeber, Case Management und arbeitspsychiatrischer Beratung. Ziel ist es, Abstimmung, Rollen und Planung so zu gestalten, dass die Rückkehr an den bestehenden Arbeitsplatz besser gelingt.

Ihre Vorteile:

Case Management Begleitung und vorteilhafte Bedingungen für Ihre Patientin/Ihren Patienten

Arbeitspsychiatrische Beratung durch WorkMed

Sicherheit, Klarheit und Planbarkeit für alle Beteiligten

Strukturierter Ablauf für einen nachhaltigen Wiedereinstieg am Arbeitsplatz

Sie können die Wiedereingliederungsplanung unmittelbar mitgestalten

Ihr Beitrag:

- ☐ Ein Round Table-Gespräch (ca. 90 Min.) mit allen Beteiligten
- ☐ Vorbereitung: Telefonischer Austausch mit dem Case-Management
- ☐ Bei Bedarf: Kurzkontakte im weiteren Verlauf
- ☐ Kurzfragebogen (10 min) im Rahmen der Begleitevaluation

So funktioniert es:

1. Das Case Management holt das Interesse zur Studienteilnahme bei Ihrer Patientin/Ihrem Patienten sowie des jeweiligen Arbeitgebers ein.
2. Das Case Management bespricht mit Ihnen eine mögliche Teilnahme.
3. Das Case Management koordiniert den Round Table und WorkMed begleitet den gesamten Prozess.

Voraussetzung ist die Absicht der Patientin/des Patienten, an den bestehenden Arbeitsplatz zurückzukehren, sowie die Bereitschaft aller Beteiligten zur Kooperation.

Bei fallspezifischen Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Case Managerin bzw. den zuständigen Case Manager.

Bei allgemeinen Fragen oder wenn Sie weitere Patientinnen oder Patienten in die Studie aufnehmen möchten, steht Ihnen Patrizio Pelliccia gerne zur Verfügung:

Patrizio Pelliccia, SVV patrizio.pelliccia@svv.ch +41 (0)44 208 28 10

ASA·SVV WORK MED UNIVERSITÄT BERN compasso//